



**Kurzbericht
2017**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2017

Raiffeisenbank Rosenstein eG



**Raiffeisenbank
Rosenstein eG**





Wo WIR SIND:

Unsere Geschäftsstellen:



Hauptstelle
73540 **Heubach**
Bahnhofstraße 2
Telefon: 07173 1809-0
Telefax: 07173 1809-400



73566 **Bartholomä**
Hauptstraße 18
Telefon: 07173 97799-0
Telefax: 07173 97799-9



73560 **Böbingen**
Rosensteinstraße 6
Telefon: 07173 92200-0
Telefax: 07173 92200-3



73540 **Heubach-Lautern**
Heubacher Straße 9
Telefon: 07173 6420
Telefax: 07173 8662



73572 **Heuchlingen**
Hauptstraße 11
Telefon: 07174 89911-0
Telefax: 07174 89911-30



73563 **Möggingen**
Lauterstraße 23
Telefon: 07174 277
Telefax: 07174 6305

Unsere SB-Geschäftsstellen: **EDEKA Markt**, 73540 **Heubach**, Beiswanger Straße 4

REWE Markt, 73540 **Heubach**, Gmünder Straße 49

EDEKA Markt, 73563 **Möggingen**, Bahnhofstraße 30

Unsere Online-Geschäftsstelle:

www.raiffeisenbank-rosenstein.de



Sie erreichen uns auch über unsere **VR-BankingApp** – ganz bequem 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, von überall auf dieser Welt. Schauen Sie mal rein!



WER WIR SIND:

Vorstandsteam:

Matthias Hillenbrand, Dipl. Bankbetriebswirt (ADG), Heuchlingen
Karl Magenau, Dipl. Bankbetriebswirt (ADG), Böbingen

Aufsichtsrat:

Peter Krebs, Diplom-Verwaltungswirt, Heuchlingen – Vorsitzender –
Eugen Niederberger, Holzrückeunternehmer, Bartholomä – Stellvertreter –
Thomas Abele, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Heubach
Uwe Ammerl, Gewerbeschulrat, Bartholomä
Gabriele Boigner, Geschäftsführerin, Böbingen
Kurt Bressel, Landwirtschaftsmeister, Böbingen
Maria Cabrini-Abele, Kauffrau, Heubach (bis 13. Juli 2017)
Alexander Caliz, Diplom-Kaufmann, Heubach
Werner Dodell, Diplom-Ingenieur, Mögglingen
Christian Duschek, Diplom-Ingenieur, Horn
Uwe Frank, Verkehrsflugzeugführer, Heubach
Claudia Jenewein, Betriebswirtin des Handwerks, Heubach (ab 13. Juli 2017)
Albert Jettinger, Metzgermeister, Heuchlingen
Thomas Riede, Diplom-Ingenieur, Mögglingen
Hermann Schmid, Gartenbautechniker, Lautern
Albrecht Taxis, Agrartechniker, Bartholomä

Prokurist:

Roland Knoblauch – Leitung Controlling (ab 15. Januar 2018)
Stefan Krieg – Bereichsleitung Firmenkundenbetreuung und Kreditgeschäft (bis 31. Dezember 2017)

Handlungsbevollmächtigte:

Klaus Dangelmaier – Leitung Marktfolge Aktiv (ab 15. Januar 2018)
Jürgen Deininger – Leitung IT/Zahlungsverkehr
Bruno Feifel – Leitung WP und Privatkundenbetreuung (ab 15. Januar 2018)
Roland Knoblauch – Leitung Controlling (bis 15. Januar 2018)
Simone Krause – Marktfolge Aktiv (bis 15. Januar 2018)
Friedrich Krauß – Kreditüberwachung (bis 15. Januar 2018)
Bruno Rettenmaier – Leitung Rechnungswesen
Isolde Staudenmaier – Kundenbetreuung
Petra Weber – Leitung Marktfolge Passiv

Geschäftsstellenleitung:

Steffen Straubmüller – Bartholomä (bis 30. Juni 2018)
Gerhard Friedrich – Böbingen
Marcel Knödler – Heubach Beratungs- und Serviceteam
Marcel Knödler – Heubach-Lautern
Werner Butscher – Heuchlingen
Gerhard Friedrich – Mögglingen

Verbandszugehörigkeit:

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V. – BWGV-, 76199 Karlsruhe
Bundesverband der Deutschen Volksbanken Raiffeisenbanken e.V. – BVR -, 10760 Berlin



Bericht des Vorstands zum Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisenbank Rosenstein eG

Sehr verehrte Mitglieder, sehr geehrte Kunden und Geschäftspartner unserer Bank,

Sie halten Informationen zu unserem Geschäftsjahr 2017 in Ihren Händen. Sehr gerne legen wir Ihnen dar, wie die Geschäftsentwicklung unserer Bank aus der Perspektive des Vorstands Ihrer Raiffeisenbank Rosenstein im Jahr 2017 verlief.

Insgesamt war es ein gutes Jahr. All' unsere Bestände im Kundengeschäft, seien sie auf der Aktiv- oder der Passivseite unserer Bilanz, aber auch die außerbilanziellen Kundenbestände, Geldanlagen wie Kredite, sind ausnahmslos und meist überdurchschnittlich gewachsen. Wir haben damit die Volumina der Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und Kunden steigern können und darüber hinaus Marktanteile gewonnen. Dies interpretieren wir als Vertrauensbeweis unserer Kunden und darauf sind wir stolz. Denn: Jede neue Transaktion und jede Prolongation eines bestehenden Geschäftes basiert auf Vertrauen. Nur durch das Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden in unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommt ein Geschäft und somit letztendlich die Zahlen unseres Jahresabschlusses zu Stande. Deshalb freuen wir uns über den Zuwachs. Weil für uns noch wichtiger als die Steigerung unserer Zahlen der Zuwachs des Vertrauens in uns ist. Dies erachten wir als den perfekten Boden für eine auch in Zukunft erfolgreiche Entwicklung unserer Bank.

Was waren die für uns bedeutsamen Themen, die unser Geschäftsjahr 2017 prägten? Auch in unserer Branche hält die Digitalisierung rasant Einzug und verändert jahrzehntelang Bewährtes und Vertrautes. Es ist unsere feste Überzeugung, dass auch die fortschreitende Technisierung unserer Welt die Beziehung von Menschen zueinander nicht ersetzen wird. Dennoch ist es eine Entwicklung, die uns umtreibt, die uns täglich neu herausfordert, der wir uns stellen, die wir sehr gerne gestalten und dabei unseren Weg suchen und finden zwischen den persönlichen Kontakten unserer Kunden zu uns einerseits und der bequemen, einfachen und schnellen Kommunikation via digitaler Medien andererseits. Wir fühlen uns für die Entwicklungen der Zukunft gerüstet und ruhen keinen Tag, ohne aufmerksam zu beobachten, was unsere Mitglieder und Kunden von uns erwarten.

Neben der Digitalisierung war die Regulierungswut der Bankenaufsicht zeichnendes Thema des vergangenen Jahres. Auch 2017 brachte tausende von Seiten neuer Vorschriften. Das Bemühen der Europäischen Zentralbank, Bankgeschäfte innerhalb der EU zu reglementieren, hat in unseren Augen speziell in Deutschland kuriose Ausmaße angenommen. Schaut man auf die Flut erlassener Vorschriften, könnte man meinen, Deutschland sei das besorgniserregendste Land der Welt. Wir sind fest davon überzeugt, dass dem nicht so ist. Deshalb betrachten wir diese Entwicklung mit Sorge. Ganz besonders, wenn davon unser Kerngeschäft, das Geschäft mit seit Jahrzehnten mit uns zusammenarbeitenden Kunden, tangiert ist. Einem 55-jährigen Kunden kein Darlehen genehmigen zu können, weil die Wohnimmobilienkreditrichtlinie es nicht ermöglicht, macht uns genauso fassungslos wie die Vorschrift, Kunden, die seit Jahren Aktien bei uns kaufen, nach deren Schulbildung fragen zu müssen, um danach zu beurteilen, ob sie über die entsprechende Sachkenntnis verfügen. Das halten wir für absurd. Deshalb suchen wir unseren Weg, wo immer möglich Vertrauen statt Regulierung walten zu lassen.



Neben all der Regulatorik beschäftigt uns selbstverständlich auch die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank. Null- und Niedrigzins sind sicherlich attraktiv für verschuldete Staaten. Für die deutsche Volkswirtschaft sind sie brandgefährlich. Dass der Ansporn, in guten Zeiten für Schlechte zu sparen durch eine nicht vorhandene Habenverzinsung erlischt, ist ein volkswirtschaftlich nicht zu unterschätzendes Risiko. Beileibe sind es nicht nur Lebensversicherungsgesellschaften und Banken, die die negativen Auswirkungen dieser Fehlsteuerungsimpulse in den kommenden Jahren spüren werden. Auch hier suchen wir unseren Weg und freuen uns deshalb darüber, dass es uns in 2017 gelungen ist, unsere Kunden von den Vorteilen des Sparens zu überzeugen.

Damit zurück zur geschäftlichen Entwicklung, die wie eingangs beschrieben davon geprägt war, dass eben diese Kundenbestände in allen wesentlichen Bereichen gewachsen sind. Das ist der Beweis, dass wir uns im Spannungsfeld von Niedrigzinspolitik, Regulierung und Digitalisierung am Markt behauptet, ja stolz behauptet haben. Neben der Entwicklung unserer Kundenvolumina gilt unser Augenmerk selbstverständlich wie für jeden Unternehmer der Entwicklung unserer Erträge. So ist es uns eine große Freude, dass wir neben sich ausweitenden Kundenbeständen auch von einer zufriedenstellenden Ertragslage berichten können. Dass die Summe unserer Erträge darüber hinaus sogar deutlich zunahm, ist für uns Ausdruck dessen, dass unsere geschäftliche Entwicklung in guter Balance verlief. In Balance zwischen den Interessen unserer Mitglieder und Kunden und der Bank selbst.

All dies erachten wir als einen perfekten Boden für eine erfolgreiche Zukunftsgestaltung. Diese Zukunftsgestaltung beginnt jeden Tag aufs Neue, fordert uns heraus, motiviert uns. Denn wir wollen auch morgen vertrauensvoller Partner unserer Mitglieder und Kunden sein. Getreu den Wurzeln unseres Gründungsvaters Friedrich Wilhelm Raiffeisen, der in diesem Jahr seinen 200-ten Geburtstag feiern würde.

Es ist uns ein Anliegen, allen am Erfolg Beteiligten zu danken. Wir danken unseren Mitgliedern und Kunden, dass sie uns als Finanzpartner gewählt haben. Darüber hinaus danken wir den Damen und Herren unseres Aufsichtsrats, dass sie uns in großer Wertschätzung und vertrauensvollem Miteinander die Gestaltung unserer Raiffeisenbank Rosenstein in die Hände legen und uns in unserem Tun bestärken. Wir bedanken uns bei unserem Team, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir danken ihnen für hohe Motivation, große Kompetenz und volle Identifikation mit unserem Haus. Schließlich danken wir Ihnen, dass Sie sich für unsere Geschäftsentwicklung interessieren und sichern Ihnen zu, dass wir alles daran setzen werden, auch den Jahresabschluss 2018 in guter Fortsetzung unserer erfolgreichen Geschäftsentwicklung zu gestalten.

Heubach, im Juni 2018

Mit den besten Grüßen
Raiffeisenbank Rosenstein eG
- Der Vorstand -

Matthias Hillenbrand

Karl Magenau



Vorstandsteam Karl Magenau und Matthias Hillenbrand



Jahresbilanz zum 31. Dezember 2017

(Kurzfassung)

		Geschäftsjahr	Vorjahr
	Euro	Euro	Euro
Aktiva			
Barreserve		8.911.378,68	7.255.641,83
Forderungen an Kreditinstitute		9.481.449,02	10.108.540,54
Forderungen an Kunden		189.212.868,02	180.698.989,39
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		44.172.875,61	43.717.358,09
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		20.312.327,08	19.976.129,22
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		6.984.918,56	6.986.662,52
Treuhandvermögen		723,34	3.983,65
Sachanlagen		3.822.178,91	3.439.602,52
Sonstige Vermögensgegenstände		521.497,65	798.561,97
Rechnungsabgrenzung		4.383,60	1.235,56
Summe der Aktiva		283.424.600,47	272.986.705,29
Passiva			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		41.412.767,64	43.352.050,54
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
a) Spareinlagen	63.783.730,15		
b) andere Verbindlichkeiten	146.739.430,16	210.523.160,31	199.643.494,43
Treuhandverbindlichkeiten		723,34	3.983,65
Sonstige Verbindlichkeiten		213.851,80	298.320,93
Rechnungsabgrenzung		888,14	2.097,56
Rückstellungen		1.056.829,12	861.283,55
Fonds für allgemeine Bankrisiken		17.550.000,00	16.300.000,00
Eigenkapital			
a) gezeichnetes Kapital	5.639.702,77		
b) gesetzliche Rücklage	3.677.000,00		
c) andere Ergebnisrücklagen	2.920.000,00	12.236.702,77	12.095.328,29
Bilanzgewinn		429.677,35	430.146,34
Summe der Passiva		283.424.600,47	272.986.705,29
Eventualverbindlichkeiten aus übernommenen Bürgschaften		12.612.906,22	14.320.717,99



Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 (Kurzfassung)

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Zinserträge	5.897.350,64		
Zinsaufwendungen	764.624,31	5.132.726,33	5.241.219,31
Laufende Erträge aus Beteiligungen und sonstige Zinsen		594.586,86	513.772,60
Provisionserträge	2.535.839,29		
Provisionsaufwendungen	255.813,82	2.280.025,47	2.110.663,77
Sonstige betriebliche Erträge		266.520,77	122.681,50
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand	3.386.246,47		
b) andere Verwaltungsaufwendungen	1.960.681,42	5.346.927,89	5.260.350,22
Abschreibungen auf Sachanlagen		267.989,58	274.476,01
Sonstige betriebliche Aufwendungen		77.910,14	49.627,53
Aufwendungen aus Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		157.672,63	-113.689,84
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		<u>2.423.359,19</u>	<u>2.517.573,26</u>
Außerordentlicher Ertrag		0,00	1.121.800,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	733.800,07		
Sonstige Steuern	9.881,77	743.681,84	609.226,92
Einstellung in den Fonds für allgemeine Bankrisiken		1.250.000,00	2.600.000,00
Jahresüberschuss		429.677,35	430.146,34
Bilanzgewinn		<u>429.677,35</u>	<u>430.146,34</u>

Der Jahresabschluss 2017 in der gesetzlichen Form trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbands e.V., 76199 Karlsruhe.

Der Jahresabschluss ist beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht und dort veröffentlicht.

Das Jahr 2017 in Bildern

